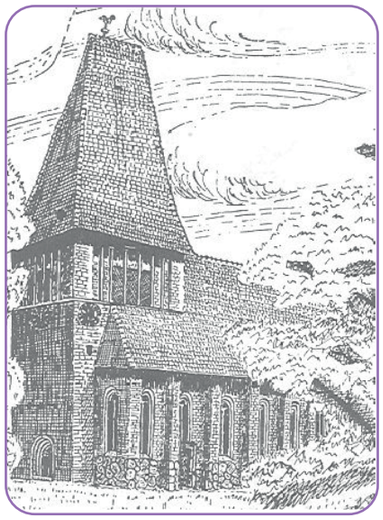
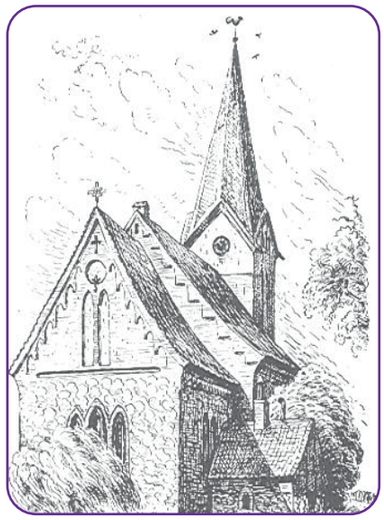


Gemeindebrief

der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Nusse-Behlendorf

Ausgabe Nr. 175

März, April und Mai 2025



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Jahreslosung fordert uns dazu auf, mit Offenheit und Bedacht in die Welt zu blicken. Sie lädt ein, nicht sofort zu urteilen, sondern die Welt und ihre Herausforderungen eingehend zu prüfen. In einem Jahr, das von Unsicherheiten und Krisen geprägt ist, ruft die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zu einer Kultur der gegenseitigen Achtung und offenen Auseinandersetzung auf. Den vollständigen Artikel zur Jahreslosung findet ihr auf:

www.ekd.de/jahreslosung-2025-prueft-alles-und-behalte-das-gute-87746.html

Foto: Gemeindebrief- Magazin für Öffentlichkeitsarbeit/EKD

Ihr Kirchengemeinderat

Foto: Müller-Koop

Gar nichts ist selbstverständlich

„Gar nichts ist selbstverständlich. Weder die Unantastbarkeit der Menschenwürde ist es, noch der Schutz der Schwachen. Das Asylrecht für politisch Verfolgte, die Freiheit der Meinungen, der Medien, der Religionen. All diese wunderbaren Schutz- und Freiheitsrechte, die in unserem Grundgesetz stehen und den Kern unserer Zehn Gebote wiedergeben, sie sind gefährdet. Demokratie lebt von Gesprächen und Kompromissen. Vom Aushandeln und von gegenseitigem Respekt. Wir müssen jetzt alles dafür tun, um den Zusammenhalt und Frieden in diesem Land zu stärken, liebe Geschwister. Stehen wir auf und gehen los, kraftvoll, in dieser verwundeten Welt der Hoffnung entgegen. Niemand ist NICHT verantwortlich."

Kirsten Fehrs

Bischöfin und Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)
Quelle: #liveline, www.liveline.info
Gottesdienst vom 02. Februar 2025,
Predigt: Bischöfin Kirsten Fehrs
YouTube: https://youtube.com/live/Qlk6sFmaccg
Foto: Jens Schulze

Drei Ansgarkreuze - drei Lebensgeschichten,

Gisela Biewald, Gerd Vogler und Anne-Marie Ohff, aus unserer Kirchengemeinde wurden am ersten Adventssonntag 2024 mit dem Ansgarkreuz der Nordkirche geehrt. Die Auszeichnung ist eine Würdigung für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement im Gemeindeleben.

Fortsetzung auf Seite 2

Als Jahreslosung wird von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) jeweils drei Jahre im Voraus ein Vers aus der Bibel ausgewählt. Die Jahreslosung dient vielen Christinnen und Christen als Leitvers für das gesamte Jahr. Die Jahreslosung 2025 lautet „Prüft alles und behaltet das Gute". Sie stammt aus dem 1. Brief von Paulus an die Thessalonicher (1. Thess 5,21).

Inhalt dieser Ausgabe:

„Uns Pastorin schrifft ...", Friedhofsvertrag, Gemeinsam mutig & stark, „Vogel des Jahres" 2025 - Der Hausrotschwanz, Der Kirchberg in Sandesneben braucht Hilfe, Familienpaten, Evangelische Jugend & Kinder, Kinderbibelwoche, Kita's, Kinderkirche, Förderverein Kirchenmusik uvm.

Uns Pastorin schrifft ...

... „Liebe Leserinnen und Leser, “

Gott spricht:“ Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst, ich will dich mit meinen Augen leiten.“
Dieses Wort aus dem 32. Psalm kommt mir in diesen Tagen immer wieder in den Sinn.
Mein Name ist Susanne Reich. Ich bin seit gut einem Jahr Vertretungspastorin in der Propstei Lübeck.
In Lübeck geboren und aufgewachsen, führte mein Weg als Pastorin über Lütjensee und verschiedene Gemeinden in Hamburg, zuletzt in Hamburg-Wilhelmsburg, nach dreißig Jahren wieder zurück in meine Heimatstadt. Mein Sohn, der in Hamburg lebt, mein Ballett-Abo in der Staatsoper, verschiedene Aktivitäten und Freundschaften werden mich sicher auch weiterhin mit der großen Hansestadt an der Elbe verbinden.
Und nun geht es seit dem 1. Februar aufs Land, in den Mariensprengel, wo ich in den nächsten Monaten meinen Dienst tun werde. Ich freue mich hier auf neue Erfahrungen, Begegnungen, Gespräche in den Gemeinden, bei Gottesdiensten, Amtshandlungen und anderen Gelegenheiten. Da ich weiterhin in Lübeck wohne, freue ich mich auch sehr auf die Fahrten über Land, auf die Landschaft, den Wechsel der Jahreszeiten, der hier so viel deutlicher zu spüren ist.
Was ich an meinem Dienst besonders liebe: Dass es immer wieder Neues zu entdecken gibt, und ich nie aufhöre, zu lernen. Und dass Gott mir immer wieder Wege zeigt, die ich gehen kann.

Ihre Pastorin Susanne Reich

Drei Ansgarkreuze - drei Lebensgeschichten Fortsetzung von Seite 1

Gisela Biewald
Kinder, Senioren, Frauen und Musik

Gisela Biewald kam 1973 nach Nusse und wurde Anfang der 80er-Jahre über die Arbeit im Kindergottesdienst zum aktiven Mitglied der Kirchengemeinde. 15 Jahre lang engagierte sie sich hier, sie brachte sich im Krippenspiel ein und war 12 Jahre außerdem im Kirchenvorstand tätig. Der Lehrerin liegen neben Kindern vor allem ältere Menschen und Frauen am Herzen. Sie baute die Arbeit mit Senior:innen aus, brachte sich im Frauenkreis und im Förderkreis Kirchenmusik ein. „Musik hat mich immer begleitet”, sagt Biewald, die aus einer musikalischen Familie stammt. Und so spielte sie beim Kindergottesdienst Gitarre und sang im Gospelchor und im Gesangverein. Ein Leben ohne die Kirche ist für Biewald unvorstellbar: „Ich bin Kirchgängerin seit der Konfirmandenzeit. Ich habe 40 Jahre Religionsunterricht in Schulen erteilt. Da lag es für mich nahe, dass ich auch in der Kirche aktiv mitarbeite”, erzählt die 86-Jährige.

Gerd Vogler
Bau, Finanzen, Kino

Bereits Anfang der 80er-Jahre wurde Gerd Vogler in den Kirchenvorstand berufen und brachte dort seine Erfahrung und sein Wissen im Bereich Bau und Finanzen ein. Ganze 40 Jahre hat sich der heute 70-Jährige für die Gemeinde auf diese Weise engagiert. Er begleitete und leitete Baumaßnahmen und kümmerte sich um Abschlüsse. Und auch die Kinoreihe in der Kirche gehörte 20 Jahre lang zu seinem ehrenamtlichen Engagement. „Es geht darum, alles noch ein bisschen schöner zu machen“, so fasst er seine Motivation zusammen. Besonders gern erinnert sich Vogler an die Feierlichkeiten zur 850-Jahr-Feier im Ort - auch so ein Anlass, bei dem die Kirche mittendrin war. „Es ist wichtig, einen Beitrag zu leisten, jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten”, sagt er. „Wir brauchen die Kirche.“ Ihm sei besonders die Vermittlung von Werten wichtig - über Geschichten, aber auch über die praktische Arbeit vor Ort: “Damit man abwägen kann, woran man seine Entscheidungen messen kann.”

Anne-Marie Ohff
Kindergottesdienst und Frühkonfirmandenunterricht

„Ich will den Glauben an Gott und an Jesus weitergeben - und zeigen, dass der Glaube eine Hilfe und Stütze ist”, sagt Anne-Marie Ohff. Die gebürtige Dänin kam 1970 mit ihrem Mann in die Region. Sie erinnert sich noch mit Rührung an ihren ersten Weihnachtsgottesdienst in der Nusser Kirche und an viele weitere „zauberhafte” Momente. Für die 77-Jährige und ihren Mann gehören Glaube und Gebet fest zum Alltag. Sie freut sich sehr über das Ansgarkreuz, weil es an den Apostel des Nordens erinnert, der als Missionar nach Dänemark und Schweden kam. Im von ihr mitentwickelten Frühkonfirmandenunterricht (KU4) war sie von 1996 bis 2012 mit viel Herzblut aktiv, in den Kindergottesdiensten bis heute. „Ich habe in 36 Jahren höchsten fünf Mal gefehlt. Die Kinder sollen erleben, dass Kontinuität da ist, so wie auch Gott da ist!”, sagt sie. Und was sie besonders freut: „Zwei meiner KU4-Kinder sind heute im Kirchengemeinderat. Es macht mich glücklich, dass es so weitergeht!“

Foto und Text: Annkathrin Bornholdt, Medieninformation (27. November 2024), Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg

Es muss von Herzen kommen,
was auf Herzen wirken soll.

Johann Wolfgang von Goethe

Grafik: freepik, juicy_fish

Friedhofsvertrag für Nusse und Behlendorf unterzeichnet

Nachdem sich Kirchengemeinde und Kommunen im Sommer auf einen Vertrag zur Gestaltung und Finanzierung der Friedhöfe geeinigt hatten, wurde dieser jetzt unterzeichnet.
In Nusse haben Vertreter:innen von Kirchengemeinde und Kommunen den gemeinsamen Friedhofsvertrag unterzeichnet. Aufgrund von Finanznot stand die Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf bereits kurz davor, die Trägerschaft für die Friedhöfe aufzugeben. Zum positiven Ausgang der langjährigen Verhandlungen sagte Kirsten Bauer-Muell, die Vorsitzende des Kirchengemeinderats: „Ich habe das Gefühl, dass es ein Wir geworden ist. Wir wollen alle gemeinsam eine gute Zukunft für die Friedhöfe.“ Auf Basis des Vertrags sind nun alle zuversichtlich, die Friedhöfe langfristig zukunftsfähig machen zu können.

Paritätisch besetzter Friedhofsbeirat

In dem unterzeichneten Vertrag haben sich Kirche und Gemeinden nicht nur auf eine kommunale Beteiligung in Form eines Festbetrages von 2,50 Euro je Einwohner:in geeinigt, sondern auch mit einem paritätisch besetzten Friedhofsbeirat ein Gremium auf den Weg gebracht, das strategisch und inhaltlich die Gestaltung der Friedhöfe in Nusse und Behlendorf in den Fokus nehmen soll.
Nach der Vertragsunterzeichnung am 28. November 2023 kam der Beirat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen: „Für diesen Anfang und für die kommende gemeinsame Arbeit wünsche ich Ihnen, dass Segen auf ihr liegt“, sagte Oliver Erckens, Pastor im Mariensprengel. „Dass Sie immer wieder die Menschen im Blick haben, die ihre Toten betrauern und Trost und Halt bei uns suchen.“

Friedhöfen fehlt es an Einnahmen

Die Hintergründe für die finanzielle Schieflage vieler ländlich gelegener Friedhöfe liegen im Wandel der Bestattungskultur. Kirchliche Friedhöfe finanzieren sich nicht über die Kirchensteuer, sondern allein durch die Einnahmen über Beisetzungen. Teure Sargbeisetzungen sind immer weniger gefragt. Stattdessen werden kostengünstigere Urnenbeisetzungen auf pflegefreien Gemeinschaftsgrabfeldern, Seebestattungen und die Beisetzung in Friedwäldern bevorzugt. Auf Friedhöfen entstehen dadurch ungenutzte Flächen, die jedoch gepflegt werden müssen. Gleichzeitig fehlt oft das Geld, neue nachgefragte Angebote umzusetzen. „Für Gemeinden, die ohnehin schon mit angespannten Haushalten zu kämpfen haben, verschärft der Wandel in der Bestattungskultur die finanziellen Probleme zusätzlich“, so Bürgermeister Lars Wunsch aus Nusse, der den Vorsitz des neu gegründeten Beirats übernimmt.

Friedhöfe als gesellschaftlich offenes Angebot

Umso mehr begrüßen alle Beteiligten nun die Vertragsunterzeichnung: „Es gilt, die Friedhöfe auch für alternative Bestattungsformen wieder ins Bewusstsein zu rufen und gleichzeitig Kosten und damit finanzielle Lasten abzusenken“, so Bürgermeisterin Doreen Keding aus Walksfelde.
Erst vor wenigen Monaten wurde in Nusse das neue Mensch-Tier-Grabfeld eröffnet. Auch die Urnen-Beisetzung unter Friedbäumen ist schon möglich. Ideen für weitere pflegefreie Urnen-Grabanlagen gebe es bereits viele, so Petra Müller-Koop, Vorsitzende des Friedhofsausschusses der Kirchengemeinde und stellvertretende Vorsitzende des Friedhofsbeirats.

Quelle: Medienabteilung
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg

Spende Friedhof

Vertragsunterzeichnung mit Vertreter:innen von Kommunen und Kirche in Nusse. Vorne im Bild v.l.: Petra Müller-Koop, Vorsitzende des Friedhofsausschusses der Kirchengemeinde, Kirsten Bauer-Muell, Vorsitzende des Kirchengemeinderat, Lars Wunsch, Bürgermeister in Nusse und Vorsitzender des neu gegründeten Beirats. (Foto: Thomas Biller)

Zur Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf gehören Anker, Behlendorf, Bergrade, Duvensee, Hammer, Hollenbek, Koberg, Kühsen, Mannhagen, Neu-Lankau, Nusse, Panten, Poggensee, Ritzerau, Sirksfelde und Walksfelde.

Ein großes doppeltes Dankeschön !

Da die Friedhofskapelle auf dem Nusser Friedhof dringend einen neuen Innenanstrich benötigt, hatte der Friedhofsausschuss verschiedene Angebote eingeholt. Eines davon hat uns von den Socken gehauen: Ingo Köhr, Malermeister aus Nusse, wusste von der klammen Friedhofskasse und bot an, die Materialkosten nicht in Rechnung zu stellen, sondern sie dem Friedhof zu spenden. Was für eine großzügige Geste, für die wir uns ganz herzlich bedanken!

KÖHR Malermeister

Köhr Malermeister
Auf dem Ruben 15
23896 Nusse

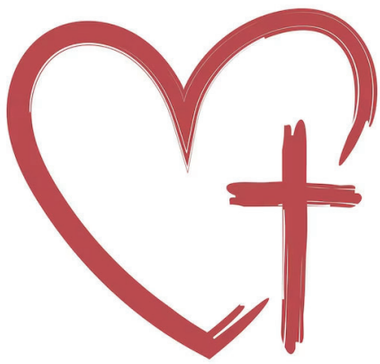
Als ein dreister Dieb im Herbst auf dem Nusser Friedhof alle Tulpenzwiebeln entwendete, die eigentlich von den Konfirmanden entlang der Friedhofsmauer gesetzt werden sollten, war die Enttäuschung bei den Konfis genauso groß wie bei Pastorin, Jugenddiakonin und Spender der Tulpenzwiebeln. Als der Vorfall über facebook bekannt wurde, fand sich spontan eine neue Spenderin: Heike Wolter vom Bestattungsinstitut Wolter in Mölln nahm umgehend Kontakt mit der KGM auf und bot an, die Blumenzwiebeln zu ersetzen. Schon kurze Zeit später brachte sie persönlich Tulpen- und Narzissenzwiebeln vorbei. Das finden wir großartig und bedanken uns ganz herzlich!

Bestattungsinstitut Wolter
Großer Eschenhorst 14
23879 Mölln

Text: Petra Müller-Koop

Gemeinsam mutig & stark

Seit wann geht das eigentlich so? Begann es während Corona oder doch schon vorher, als klar wurde, wie fortgeschritten der Klimawandel ist, der Leben auf dem Planeten Erde mehr und mehr bedroht? Allmählich machte sich eine **gewisse Verunsicherung** breit, die sich mit Beginn des russischen Überfalls auf die Ukraine und der darauffolgenden Gasknappheit in eine **allgemeine Besorgnis** verwandelte. Krieg und Krisen kennen die meisten von uns eigentlich nur aus dem Unterricht, aus Erzählungen von Großeltern/Eltern und den Nachrichten. Wir wissen, dass es viele Krisen auf der Welt gibt, doch uns selber hat es bislang nicht betroffen. Das hat sich nun geändert. Manche Social-Media tragen dazu bei, den Krisenmodus gezielt anzuheizen und **Angst** vor wirtschaftlicher Unsicherheit, Gewalt und Terror zu verbreiten: mit einseitigen Informationen und leichtfertigen Schuldzuweisungen, denen wir allzu leicht aufsitzen. Entgleitet uns die Kontrolle über das Leben in dieser globalisierten und digitalisierten Welt? Wie ein Damoklesschwert, schwebt die **zunehmende Sorge** über den Köpfen der Menschen, dass die Sicherheit, in der wir groß geworden sind, nicht mehr sicher ist. Selbst der Schutz unserer Demokratie und des Grundgesetzes werden angemahnt, da ihnen von radikalen Parteien zunehmend Gefahr droht. **Frust, Wut und Hilflosigkeit** machen sich breit.



Respekt und Menschlichkeit schwinden aus unserer Gesellschaft. Und ja: Auch mich treibt die Sorge um, wohin all das noch führen wird. Gleichzeitig finde ich Trost in meinem **Glauben**. Wie ein **Anker** hält mich die Gewissheit, dass ich nicht alleine bin mit meinen Ängsten. Dass wir Christen festhalten an unseren **christlichen Werten** und sie, wenn nötig, auch verteidigen: **gemeinsam**, gelassen, **mutig**, voll Zuversicht und **Hoffnung** und im **Gottvertrauen** zerstörerischem Hass entgegentretend.

Petra Müller-Koop
Bildquelle: Freepik

„Vogel des Jahres“ 2025 - Der Hausrotschwanz

Als Gebäudebrüter baut er seine Nester in Nischen, in Hohlräumen, unter Dächern, in Schuppen und Mauerlöchern. Durch Haussanierungen verschwinden jedoch viele dieser Brutnischen. Der Hausrotschwanz ist darauf angewiesen, dass wir bei Neubauten und Sanierungen nicht alles zumauern. Wände und Dächer brauchen genügend Öffnungen. Alternativ können wir ihm helfen, indem wir ihm Nisthilfen (Halbhöhlenkästen) anbieten.Aufgrund intensiver Landwirtschaft und naturferner Gärten findet der Insektenfresser immer weniger Insekten. Neben Nistmöglichkeiten an Häusern können wir ihm also auch mit naturnahen, biologisch vielfältigen Gärten helfen, in denen er Insekten finden kann – seine Hauptnahrungsquelle.

Merkmale eines biologisch vielfältigen Gartens

- vorwiegend heimische Pflanzen
- Insekten, Igel, Reptilien, Amphibien, Vögel finden reichlich Futter, Unterschlupf und Nistmöglichkeiten
- Gestaltungselemente wie Trockenmauer, Teich und Reisighaufen bieten Verstecke und Nahrung
- Pestizide, chemische Dünger und Torf kommen nicht zum Einsatz

In einem biologisch vielfältigen Garten spenden im Frühjahr heimische Frühblüher den Hummeln erste Nahrung und uns einen herrlich bunten Garten. Später bereichern frühsommerliche Blütenpracht der Obstbäume und Stauden den Garten und locken Falter und andere Insekten an. Heimische beerentragende Gehölze und Samen von Gräsern und Stauden sowie viele Insekten bieten Vögeln ein schmackhaftes Nahrungsangebot im Sommer und Herbst. Im Winter erleichtern abgeblühte Samenstände den überwinternden Vögeln die Nahrungssuche. Mit Schnee oder Reif bedeckt, sind sie ein schöner Anblick. Beeren und Früchte sind in dieser entbehrungsreichen Zeit wichtige Futterquellen.

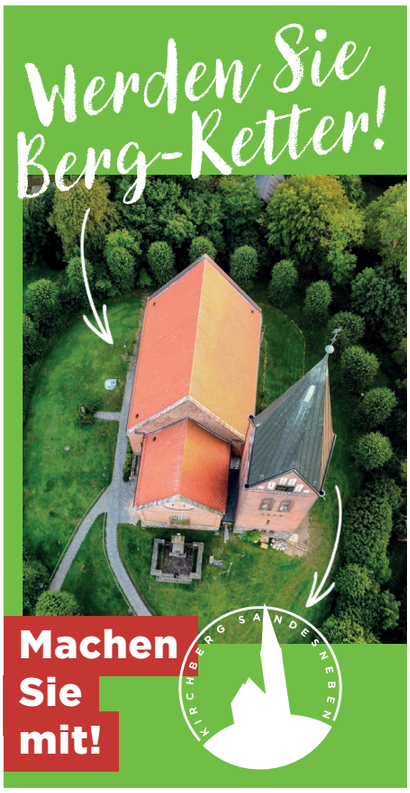
herausgesucht von Petra Müller-Koop
Foto: Naturfoto-Hecker
Quellen: Die vollständigen Artikel sind nachzulesen bei www.nabu.de und www.ndr.de/ratgeber/garten/Der-Hausrotschwanz-ist-Vogel-des-Jahres-2025

Monatssprüche

März
Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken. Lev 19,33 (E)

April
Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete? Lk 24,32 (L)

Mai
Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet. Joel 1,19-20 (E)



Der Kirchberg in Sandesneben braucht Hilfe

Nach Jahrhunderten sind die Stützmauern des Kirchbergs ermüdet. Die Linden drumherum verlieren nach und nach ihre stützende Wirkung. Die Standfestigkeit des Berges mitsamt unserer Kirche darauf ist akut gefährdet.
Es müssen umfangreiche Maßnahmen ergriffen werden, um Kirchberg und Kirche zu sichern und das Kulturdenkmal zu erhalten.
Das alles kostet natürlich Geld – viel Geld. Von vielen Seiten werden die Baumaßnahmen zu erheblichen Teilen unterstützt. Doch es bleibt ein sehr großer Teil, der vor Ort gestemmt werden muss. Jeder von uns kann mithelfen, mit jedem Betrag. Machen Sie mit und werden auch Sie ein „Berg-Retter“!
Im Zuge dieser Maßnahmen wird auch der Weg zur Kirche barrierefrei. Der Kirchberg wird dabei in eine parkähnliche Anlage umgewandelt. Direkt vor der Kirchentür entsteht eine Freifläche für vielerlei mögliche Nutzungen: Von Taufen über Trauungen bis hin zu kulturellen Veranstaltungen. Und das alles mit herrlichem Weitblick bis zum Horizont. So wird Notwendiges mit dem Schönen verbunden. Und wir lassen die Kirche im Dorf!

Spendenkonto:
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg IBAN: DE96 5206 0410 0000 0100 14
Evangelische Bank e.G Verwendungszweck: 12107-32932-Kirchberg
Bitte geben Sie auch Ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen können.
Kaufen Sie auch den Berg-Retter Wein oder den Kirchberg Kaffee aus Labenz als Weihnachtsgeschenk oder zum Selbst genießen. (Erhältlich bei Edeka in Sandesneben und in der Kaffeerösterei Labenz) Doris Pfeifer

FAMILIENPATEN im Kreis Herzogtum Lauenburg

Mit 2 Stunden in der Woche Großes bewirken: Wir suchen Ehrenamtliche für die Unterstützung von Familien mit Kindern von null bis drei Jahren!

„Heute bin ich wieder bei meiner „Patenfamilie“. Ich freue mich schon auf die Zwillinge! Einmal in der Woche besuche ich sie nachmittags und betreue sie bis die Eltern nach Hause kommen. Die Mädchen sind fast 2 Jahre alt und es ist nicht immer einfach, beiden gerecht zu werden. Wenn das Wetter gut ist, gehen wir nach draußen in den Garten oder in den nahegelegenen Wald. Bei schlechtem Wetter lesen wir ein Buch oder toben gemeinsam im Kinderzimmer. Danach machen wir es uns bei einer kleinen Stärkung gemütlich. Wenn Mutter oder Vater nach Hause kommen, erzählen wir, was wir erlebt haben. Die Kinder verabschieden sich mit strahlenden Augen und winken mir nach. So gehe ich dann ein wenig erschöpft aber ganz erfüllt nach Hause.“ So berichtet eine Ehrenamtliche, von ihrer Tätigkeit.

Vielleicht wäre ein so erfüllendes Ehrenamt auch etwas für SIE?!
Im gesamten Gemeindegebiet der Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf suchen wir dringend Menschen, die einer Familie wöchentlich 2-3 Stunden ihrer Zeit schenken möchten. Die Nachfragen von Familien nach Unterstützung sind groß! Sie haben die Möglichkeit, sich wohnortnah entweder in unserem Projekt „wellcome- Praktische Hilfe nach der Geburt“ in einer Familie mit einem Baby oder bei den „Familienpaten“ in einer Familie mit älteren Kindern zu engagieren. Julia Beckmann koordiniert den Einsatz der Ehrenamtlichen vor Ort, vermittelt sie zu den Familien und begleitet deren Tätigkeit.
Julia Beckmann: „Für die Ehrenamtlichen ist die Aufgabe intensiv, aber zeitlich begrenzt und so lässt sich das Ehrenamt gut mit unterschiedlichen Lebenssituationen vereinbaren und auch mit einer Berufstätigkeit verbinden. Während des Einsatzes sind die Ehrenamtlichen versichert und Fahrtkosten werden erstattet.“

Sind Sie interessiert oder benötigen Sie weitere Informationen? Dann melden Sie sich doch einfach bei unserer Koordinatorin Julia Beckmann, um alles weitere zu besprechen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ihre
Ev. Familienbildungsstätte Ratzeburg
Telefon: 04541-5262
Mail: info@fbs-rz.de

Evangelische Familien–bildungsstätte Ratzeburg

Die Kirchendetektive
für Kinder von 8-12 Jahren
Mittwochs von 16:00-17:30

Alle Spürnasen treffen sich, in einem unserer Detektivbüros, um spannende Fälle zu lösen, Teamwork zu stärken und einfach Spaß zu haben.

Die Kirchenentdecker
für Kinder von 5-7 Jahren
Freitags von 16:00 bis 17:30

Alle Abenteurer treffen sich, in einem unserer Detektivbüros, um biblische Geschichten und Kirchen zu erforschen, Gemeinschaft zu erleben und einfach Spaß zu haben.

Die Kirchendetektive und die Kirchenentdecker treffen sich zu ihren Terminen immer in Nusse (Pfarrscheune, Lindenweg 3a), Berkenthin (Gemeindehaus, Kirchenstraße 4), Sandesneben (Altes Pastorat, Altes Dorf 5) oder Siebenbäumen (Gemeindehaus, Hinter der Kirche 9), allerdings nicht in den Ferien.

05.03.25 Berkenthin
19.03.25 Sandesneben
26.03.25 Siebenbäumen
02.04.25 Berkenthin
09.04.25 Nusse
07.05.25 Berkenthin
14.05.25 Nusse
21.05.25 Sandesneben
28.05.25 Siebenbäumen

07.03.25 Berkenthin
21.03.25 Sandesneben
28.03.25 Siebenbäumen
04.04.25 Berkenthin
11.04.25 Nusse
09.05.24 Nusse
16.05.25 Sandesneben
23.05.25 Siebenbäumen

Bei Interesse gerne melden bei:
Stefan Eggers, gemeindepädagogischer Mitarbeiter
seggers@kirche-ll.de, Telefon: 0176 19 79 06 22

Kuscheltiere übernachten in der Kirche in Berkenthin

„Erinnerst du dich noch an den Dezember 2024? Zusammen mit 34 anderen Kuscheltieren die Kirche in Siebenbäumen kennenlernen, Orgel spielen, eine tolle Geschichte hören, Disco beim Ankommen, gemeinsam Essen und Trinken, gemeinsamer Familiengottesdienst…Es war ein tolles Abenteuer! Und immer wieder schaue ich gerne in das Fotoalbum, um zu sehen, was wir alles erlebt haben!“ So oder so ähnlich könnte es klingen, wenn sich zwei Kuscheltiere bei der nächsten Kuscheltierübernachtung wiedertreffen! Viele neue Freundschaften wurden geschlossen! Im April ist es wieder soweit! Dann kann Dein Kuscheltier ein neues Abenteuer erleben und ein neues Fotoalbum bekommen. **Am Samstag, den 12. April kannst Du Dein Kuscheltier zwischen 14 und 16 Uhr in die Kirche in Berkenthin bringen. Dort wird es wieder viele tolle Dinge erleben! Beim Familiengottesdienst am Sonntag, den 13. April kannst Du Dein Kuscheltier wieder in den Arm nehmen.** Du brauchst es nur bei mir, Stefan Eggers per Mail (s.eggers@mariensprengel.de) anzumelden. Nenne den Namen Deines Kuscheltieres und schreibe auch, was es für ein Tier ist. Dann brauche ich noch deinen Namen, die Telefonnummer und Mailadresse deiner Eltern.

Kinderbibelwoche für Kinder von 5-12 Jahren

Dienstag, 22.04. - Freitag 25.04.25 je von 9:00 Uhr bis 13:30 Uhr im Gemeindehaus in Siebenbäumen, Hinter der Kirche 9.

Agent Cleverus hat einen gefährlichen Auftrag: Der König Herodes höchstpersönlich bat ihn, herauszufinden, was die Salzmenschen im Schilde führen: Ob sie harmlose Spinner sind oder einen Aufstand gegen König planen. Doch im Laufe seiner Ermittlungen macht Agent Cleverus eine interessante Entdeckung … Wenn du Lust hast, mit Agent Cleverus zusammen das Geheimnis der Salzmenschen zu lüften, dann komm zur KiBiWo. Wir freuen uns auf dich und auf eine spannende und tolle Kinderbibelwoche! Die Tage enden jeweils mit einem gemeinsamen Mittagessen. **Der Kostenbeitrag für die Kinderbibelwoche beträgt 25 €. Am Sonntag, den 27. April um 11:00 Uhr findet dann ein Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche in der Kirche in Siebenbäumen statt.**
Bitte melde Dich unter folgendem Link https://pfarrsprengel.church.tools/publicgroup/549 oder unter dem QR-Code an.

Ferienprojekt in den Sommerferien für Kinder im Grundschulalter vom 25.-29. August 2025 „Die Bibeldetektive“

Willkommen im Detektivbüro! Fünf verschiedene Fälle warten auf Euch! Ihr sitzt dabei nicht die ganze Zeit am Schreibtisch und grübelt darüber nach, wie ihr die Fälle lösen könnt. Ihr werdet aktiv! Ihr untersucht Tatorte und Schriftstücke, befragt Zeugen und begebt euch auf vielfältige Spurensuche! Dabei werden alle eure Sinne gefordert und jedes Kind kann seine Begabungen ins Detektiv-Team mit einbringen! Gemeinsam taucht Ihr interaktiv in biblische Geschichten und Berichte ein! Unser Detektivbüro öffnet vom 25.-29. August, jeweils von 9:00-13:30 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Berkenthin, Kirchenstraße 4. Unsere Tage enden jeweils mit einem gemeinsamen Mittagessen. Der Kostenbeitrag für das Ferienprojekt beträgt 25 €. Hast Du Lust bekommen? Dann melde Dich schnell unter folgendem Link https://pfarrsprengel.church.tools/publicgroup/560 oder QR-Code an.

Regionale Jugendgruppe

Jeden Mittwoch von 18 Uhr bis 20 Uhr trifft sich die regionale Jugendgruppe in einer der vier Kirchengemeinden (Berkenthin, Nusse-Behlendorf, Sandesneben, Siebenbäumen). Gemeinsam wird gekocht, gequatscht, gespielt, Filme geschaut und vieles mehr. Am Ende jeder Jugendgruppe feiern wir noch eine kurze Andacht. Bist du zwischen 13 und 27 Jahren und hast Lust auf nette Abende mit coolen Leuten? Dann komm gerne vorbei! Die nächsten Termine sind:

05.03.25 Berkenthin, 12.03.25 Nusse, 19.03.25 Sandesneben, 26.03.25 Siebenbäumen
02.04.25 Berkenthin, 09.04.25 Nusse, 16.04. bis 30.04. fällt aus wegen Osterferien und Kirchentag
07.05.25 Berkenthin, 14.05.25 Nusse, 21.05.25 Sandesneben, 28.05.25 Siebenbäumen
04.06.25 Berkenthin, 11.06.25 Nusse, 18.06.25 Sandesneben

Evangelische Jugend Lauenburg[4]

Diakonin Svenja Leppin, Mail: sleppin@kirche-ll.de,
T: 0176 19790620 oder im Kirchenbüro in Nusse.

TeamerCard-Verleihung

Im November 2024 durften neun Jugendliche aus dem Pfarrsprengel in Berkenthin ihre wohlverdiente TeamerCard entgegennehmen – als Zeichen für ihr Engagement in den Kirchengemeinden und Schritt hin zu mehr Verantwortung und neuen Herausforderungen. In ihrem TeamerCard-Kurs, der im Juni 2024 begann, beschäftigten sich die Jugendlichen mit Themen wie der Reflexion ihrer eigenen Stärken und Schwächen, der Fähigkeit, vor Gruppen zu stehen und sie zu leiten, dem Umgang mit schwierigen Teilnehmenden sowie dem kreativen Gestalten von Andachten und Anleiten von Spielen. Höhepunkte des Kurses waren die Kinderbibelwoche und das KonfiCamp im Herbst, bei denen die Jugendlichen ihre ersten praktischen Erfahrungen als Teamende sammeln konnten. Hier konnten sie direkt mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in der Praxis testen – eine aufregende Herausforderung, die sie mit viel Engagement und frischer Energie meisterten. Jetzt freuen wir uns, dass diese jungen Teamenden die Kinder- und Jugendarbeit in unserem Pfarrsprengel bereichern. Mit viel Freude, Kreativität und Herzblut unterstützen sie die Gemeinden und bringen frischen Wind in unsere Angebote für jungen Menschen.

Text und Foto: Svenja Leppin

Im Juni startet der nächste Kurs: TEAMERCARD AUSBILDUNG Juni 2025 bis November 2025

Hast du auch schon mal Lust gehabt, was zu verändern? Vielleicht eine neue Gruppe ins Leben zu rufen, eine Aktion durchzuführen, mit anderen etwas auf die Beine zu stellen? Oder als Teamer*in beim Konfi oder anderen Projekten der Ev. Jugend dabei sein? Du hattest aber bisher keine Ahnung, wie das geht? Das Knowhow dafür und viel mehr bekommst du bei der TEAMERCARD-Ausbildung. In der Ausbildung gibt es Tipps, Ideen und Hintergrundwissen für alle, die ihre Fähigkeiten entdecken und schulen wollen, damit sie etwas in der Kinder- und Jugendarbeit bewegen können. Die Ausbildung richtet sich an Jugendliche, die (bald) konfirmiert werden oder bereits konfirmiert sind. Falls du also Lust hast auch Teamerin oder Teamer in der Kinder- und Jugendarbeit zu werden. Melde dich an!

Hier sind noch einmal die Fakten:
Termine (halte sie dir bitte frei)
28.06. bis 29.06. mit Übernachtung in Berkenthin
15.07. Dienstagabend von 17 Uhr bis 19 Uhr
23.09. Dienstagabend 17 Uhr bis 19 Uhr
19.10. bis 24.10. KonfiCamp im Waldheim am Brahmsee
ODER zeitgleich
Kinderbibelwoche in Nusse mit Stefan Eggers und Team
18.11. Dienstagabend von 17 Uhr bis 19 Uhr

Ende November TeamerCard Verleihung
Kosten: 25€
Anmeldung:
über den QR-Code
Oder bei Diakonin Svenja Leppin
Tel: 0176 19790620
Mail: sleppin@kirche-ll.de
Anmeldeschluss: 13.06.2025

Konficamp 24, Fotos: Leppin

Unsere Themenwoche „Arche Noah“

Im Januar, wurde diese von unserem pädagogischen Team und dem Gemeindepädagoge Stefan Eggers in unseren drei Krippengruppen gestaltet. Jeden Tag besuchte Stefan Eggers eine andere Gruppe und begleitete die Kinder am Vormittag im Spiel. Er kam mit einem Schiff, einigen Menschen, einer vollen Besatzung an Tieren und der biblischen Geschichte von der Arche Noah. Rund um das Thema wurden Tiere mit Handabdrücken entworfen, Tiergeräusche erraten, Papierboote gebastelt, zu Wasser gelassen und ein großer Regenbogen gestaltet. Am Freitag kamen alle Igel, Frösche und Hasen in der Nusser Kirche zusammen und feierten eine Andacht. Die Geschichte auf großen Bildkarten und das Lieblingslied der Krippenkinder „Gottes Liebe“ mit Gitarrenbegleitung, rundeten unsere Themenwoche ab. Für das Team der Krippe Alte Schule, Kerstin Oelkers, Fotos Krippe Nusse

Kleiner Rückblick aus der Kita Regenbogen in Nusse

Noch befinden wir uns in der kalten Jahreszeit und auch wenn wir uns alle schon sehr auf den Frühling freuen, möchten wir nochmal einen Rückblick auf die Weihnachtszeit in der Kita werfen.
Diese Zeit ist auch bei uns in der Kita immer eine ganz besondere Zeit. Die Weihnachtszeit ist geprägt von Aufregung und der gespannten Erwartung der Kinder. Dadurch ist es vielleicht auch etwas unruhiger als im Rest des Kitajahres und dennoch schaffen wir es auch innezuhalten, den Zauber der Weihnacht ganz besonders zu genießen und besinnlich zu sein. Mit Weihnachtsliedern, Plätzchen backen, Knusperhäuschen verzieren und vielem mehr. Ein besonderer Moment ist es, wenn der Weihnachtsbaum bei uns einziehen darf und von den vielen fleißigen Kindern so bunt und schön geschmückt wird. Da strahlen nicht nur die Kinderaugen sondern unsere gesamte Kita erstrahlt in weihnachtlichem Glanz. **Wie bereits in den Jahren zuvor, haben wir auch in diesem Jahr eine großzügige Spende der Gärtnerei Stange aus Nusse in Form eines wunderschönen, großen Weihnachtsbaumes erhalten. Dafür im Namen aller Kinder und des Teams der Kita Regenbogen ein riesiges Dankeschön!**

Janina Koop, Erzieherin Kita Regenbogen, Foto Regenbogen

KITA‘s – Telefon, Mail & Konto- und Überweisungsdaten

Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg, Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
Bitte unter Verwendungszweck den Namen und Rechnungsträger angeben.

Kita Grashüpfer Behlendorf
T: 04544 - 1342, Mail: kita.behlendorf@nusse-behlendorf.de
RT 14111, IBAN: DE33 2305 2750 0086 0501 50

Kita Duvenseer Schmiede Mobil: 0151-15677485,
T: 04543 - 1440, Mail: kita.duvensee@nusse-behlendorf.de
RT 14112, IBAN: DE32 2305 2750 0086 0501 68

Kita Pfarrscheune Nusse 1
T: 04543 - 1665, Mail: kita.nusse.pfarrscheune@nusse-behlendorf.de
RT 14113, IBAN: DE85 2305 2750 0086 0501 84

Kita Regenbogen Nusse2
T: 04543 - 561, Mail: kita.nusse.regenbogen@nusse-behlendorf.de
RT 14114, IBAN: DE63 2305 2750 0086 0501 92

Kita Auf‘m Berg Kühsen
T: 04543 - 300, Mail: kita.kuehsen@nusse-behlendorf.de
RT 14115, IBAN: DE18 2305 2750 0086 0502 26

Kita Forstscheune Koberg
T: 04543 - 7557, Mail: kita.koberg@nusse-behlendorf.de
RT 14116, IBAN: DE41 2305 2750 0086 0502 00

Krippe Lütt Speelhuus Duvensee
T: 04543 - 888111, Mail: krippe.duvensee@nusse-behlendorf.de
RT 14117, IBAN: DE10 2305 2750 0086 0501 76

Krippe Alte Schule Nusse T: 04543 - 88 99 606,
Frösche: 04543 - 1690, Mail: krippe.nusse@nusse-behlendorf.de
RT 14118, IBAN: DE40 2305 2750 0086 0502 18

Kirchentag 2025 in Hannover

Vom 30. April bis 04. Mai 2025 findet der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover statt. Doch was genau ist der Kirchentag eigentlich? Kirchentag ist fünf Tage Großveranstaltung. Die ungefähr 2.000 Veranstaltungen reichen von Konzerten, Gottesdiensten, Workshops und Podien bis hin zu Bibelarbeiten und Straßenfesten. Es ist für alle etwas dabei! Mit den ehemaligen Konfirmanden*innen und Jugendlichen des Pfarrsprengels waren wir 2023 schon beim letzten Kirchentag in Nürnberg - viele haben die Fahrt in guter Erinnerung. **Und somit wollen wir in diesem Jahr erneut mit Konfis und Jugendlichen des Pfarrsprengels zum Kirchentag nach Hannover fahren. Weitere Infos und die Anmeldung gibt es bei Susanne Wischendorf in Sandesneben oder Jugenddiakonin Svenja Leppin.**

KONFIRMATION 2025

Samstag, 10. Mai 2025
um 14 Uhr in Nusse

Emma Evers, Panten
Paula Evers, Panten
Luise Grelck, Duvensee
Maja Peplow, Kühsen
Charlotte Petersen, Duvensee
Cecilia Terry, Ratzeburg
Jette Walther, Kühsen
Jette Wigger, Duvensee
Emil Hinrik Willhöft, Walksfelde

Sonntag, 11. Mai 2025
um 10 Uhr in Nusse

Theda Hafemann, Nusse
Lina Knappik, Nusse
Elisabeth Knoop, Nusse
Nora Kristin Kowald, Nusse
Merle Michael, Poggensee
Victoria Nett, Nusse
Jannis Wunsch, Nusse
Henry Zehm, Duvensee

Sonntag, 18. Mai 2025
um 10 in Uhr in Nusse

Jelle Irmer, Kühsen
Jupp Versmann, Kühsen

KLAR WIRST DU KONFI!

Copyright: Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg

KONFIRMATION 2026

Zeitraum: Juni 2025 – Mai 2026
Neuer Konfi-Jahrgang / Anmeldungen ab sofort
Online unter www.nusse-behlendorf.de

Zielgruppe: Jugendliche (geb. 1.7.2011 – 30.6.2012,
bzw. zur Konfirmation im Mai 2026 solltet Ihr 14 Jahre alt sein)

Inhalt:
Begrüßungsgottesdienst am Sa., 21.6.25, um 10 Uhr in Nusse,
zweiwöchentliche Treffen donnerstags, gemeinsame Konfisamstage und Konficamp (18.10.25 – 23.10.25) zusammen mit den Nachbargemeinden, Gottesdienstbesuche, Jugendandachten, Mitarbeit im Gottesdienst, Gemeinschaft, Spaß, Singen, Spielen, Ausflüge, Vorstellungsgottesdienst
Konfirmation: voraussichtlich im Mai 2026
Wer begleitet? Teamer und Teamerinnen, Jugenddiakonin Svenja Leppin, neuer Pastor/ Pastorin in Nusse-Behlendorf sowie Pastores des Pfarrsprengels

Infoabend für Eltern und Konfis:
Dienstag, den 25.3.25, um 19 Uhr
in der Pfarrscheune in Nusse (Lindenweg 3a)

Physio Therapie Lange

Sie haben Schmerzen?
Wir helfen.

Physiotherapie • Lymphdrainage • KG-Gerät
Therapeutische Massage • Skoliose • CMD
T-RENA • Neurologische Behandlung

www.kg-lange.de
Kurzenlandskoppel 5, 23896 Nusse
04543 808891

Gesund und fit werden?
Fitnessstudio Nusse.

Korrektur durch Physiotherapeuten
Familiäre Atmosphäre • Keine Servicegebühr
Individueller Trainingsplan

www.fitnessstudio-nusse.de
Kurzenlandskoppel 5, 23896 Nusse
04543 8979499

Veranstaltungen im Pfarrsprengel Marien - evangelisch 4

14. März - 14:00 Uhr - Gemeindesaal Sandesneben - Puppenbühne Marx
29. März - 18:00 Uhr - Kirche Berkenthin - Konzert Barockkcello
4. April - 13:30 Uhr - Gemeindesaal Sandesneben - Puppenbühne Mai
4. April - 20:00 Uhr - Kirche Sandesneben - Impro Theater
24. April - 15:00 Uhr - Kirche Berkenthin - Chorkonzert
9. Mai - 19:30 Uhr - Kirche Nusse - Jazzkonzert „A Family Affair“
1. Juni - 12:00 Uhr - Kirche Behlendorf - Konzert „Ars Venti“

Wollen Sie bei uns inserieren?

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf

⇨ Unser Gemeindebrief erscheint 4x im Jahr und wird in 2500 Haushalten verteilt. Ausserdem ist der Gemeindebrief im Kirchbüro, dem Pastorat sowie zu den Gottesdienstzeiten in den Kirchen erhältlich. Wenn Sie bei uns inserieren wollen, rufen Sie uns bitte im Kirchbüro in Nusse an, T. 04543 / 7455 oder schreiben uns eine Email **gemeindebrief@nusse-behlendorf.de**. Wir unterstützen Sie auch gerne beim Erstellen Ihrer Anzeige.

Seite	Breite cm	Höhe cm	Preis in €
1/16	5,3	7,5	22
1/8	10,9	7,5	46
1/4	10,9	15,4	94
1/2	22,2	15,4	191

pro Ausgabe

Sabrina Fröhlich

Heilpraktikerin auf dem Gebiet der Psychotherapie

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Hohlweg 1
23896 Ritzerau
Tel.: 04543 / 888 81 80
Mobil: 01577 / 1456 964
www.sabrina-froehlich.de

UPPEN BARG · TORTEN · LECKER ESSEN · SWINGOLF · BERGRADE

Winteröffnungszeiten
Samstag und Sonntag 13 bis 18 Uhr

Hausgebackene Torten und Kuchen

Sonntags Frühstücksbuffet ab 10:00 Uhr

Familien- und Trauerfeiern auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Petersen
Bergrade 4, 238908 Duvensee
Tel: 04543-888717,
www.swingolf-bergrade.de

Vertrauensmann
» **Klaus Wolter**
Versicherungsfachmann (IHK)

Hauptstr. 21, 23896 Nusse
» **04543 7267**
wolter@itzehoer-vl.de

Itzehoer Versicherungen ... und gut V

www.wolter.itzehoer-vl.de

„Wir liefern Heizöl und Diesel flink wie ein Wiesel!“

✆ 0 45 42 - 82 82 82

Raiffeisen Energie Nord

Kaminholz in Säcken, Holzbrikett Kohlen, Propangas, Blumenerde

BRENNHOLZ FACHHANDEL NORD
Andreas Thalmann
Natürlich Heizen

Tel: 045 43 / 80 88 505 www.Brennholz-FN.de
Bürozeit Mo-Fr außer Mittwoch: 9 - 12:00 und 14 - 17:00

Selbstabholung Kleingebinde Samstag 9:30 - 13:00

Mannhagener Str. 1
23896 Nusse

Kfz-Technik & Reifenservice

Kfz-Meisterbetrieb

Klimatechnik TÜV Inspektionen
und Reparaturen aller Art

Klingenberg 6a, 23896 Nusse,
T:04543-8887404, www.autowerkstatt-nusse.de

Hallo
ihr Jüngsten unserer Gemeinde,

Wir freuen uns, wenn Ihr auch in diesem Jahr wieder zu unseren monatlichen Kindersonntagen in die Nusser Pfarrscheune kommt. Wir wollen gemeinsam mit Euch spannende Bibelgeschichten entdecken und dabei natürlich jede Menge Spaß haben. Die neuen Termine sind im Kasten abgedruckt. Also gleich vormerken!

Los ging es im Januar mit einer aufregenden Geschichte von Jesus. Jesus war mit seinen Freunden, den Jüngern, in einem Boot auf dem See Genezareth unterwegs. Ein heftiger Sturm zog plötzlich auf und den Jüngern wurde ganz mulmig im Bauch. Was machte Jesus aber? Er schlief einfach hinten im Boot und bemerkte den mittlerweile tobenden Sturm gar nicht. Seine Freunde waren verwirrt. Schließlich konnten sie es nicht mehr aushalten, weckten ihn ängstlich und baten ihn um Hilfe. Jesus wachte auf und bändigte den Sturm!!! Wind und Wellen gehorchten ihm einfach und es hörte auf zu stürmen. Die Jünger waren sprachlos und froh, dass Ihnen nichts passiert war. Nach diesem Erlebnis vertrauten ihm noch mehr als vorher. Auch wir haben an diesem Sonntag mit euch gemeinsam versucht, einen Sturm zu „machen“ und über Vertrauen und Freundschaften gesprochen. Auf den Bildern könnt ihr sehen, dass wir auch noch Boote gebastelt haben.

Das Kindersonntagsteam hat für 2025 wieder die unterschiedlichsten Geschichten und Themen geplant, die wir sehr gerne mit Euch machen möchten. **Lasst Euch überraschen und kommt doch gleich zum nächsten Kindersonntag im März am 23.03.2025 vorbei. Bringt gerne auch Eure Geschwister oder Freundinnen und Freunde mit. Wir sind auf jeden Fall da! Bleibt behütet und guter Dinge!**

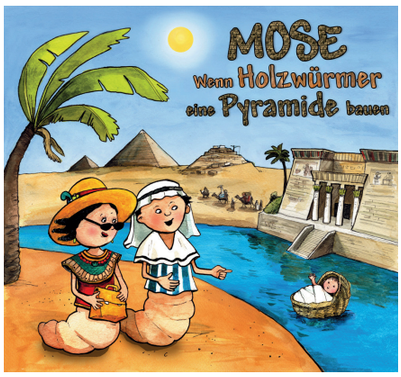
Claudia vom Kindergottesdienstteam

Kindergottesdienst in Nusse

Wann:	Einmal monatlich, sonntags 10:00 – 11:45
Wo:	Nusser Pfarrscheune & Kirche
Für wen:	Alle Kinder von 4 bis 13 Jahren. Wir machen meist 3 Gruppen: #1 Kindergartenalter #2 1. und 2. Klasse #3 3. – 7. Klasse Wir freuen uns sehr über jedes Kind!!!
Was macht Ihr:	Singen, eine biblische Geschichte hören und darüber reden, basteln, malen, viel Kreatives, beten
Wer macht es:	Eine Gruppe von 4 Erwachsenen + Pastor/in
Nächste Termine:	23.3., 6.4., 4.5., 15.6.

Fotos: Böschen

Mose – Wenn Holzwürmer eine Pyramide bauen



Ein Singspiel für die ganze Familie von Gabi und Amadeus Eidner
Sonntag, 27.04.2025 um 16:30 Uhr in der Nusser Kirche

Bohra & Bohris – die beiden lustigen Holzwürmer – die Ihnen / Euch schon seit ihrem geduldigen Warten auf Noahs Arche-Bordtickets ein Begriff sind, begleiten diesmal Mose auf seinem Lebensweg. Der hölzerne Futtertrog der Schweine ist nach dem Stranden der Arche auf mysteriöse Weise in den Nil gelangt und es kommt zum Zusammenstoß mit Moses Schilfkörbchen, in welches die beiden geschleudert werden. Schon sind sie wieder mittendrin im biblischen Geschehen und erleben hautnah spannende Abenteuer. Angefangen von Moses wunderbarer Rettung aus dem Nil, seiner Kindheit und Jugend in Ägypten, einer soliden Erziehung im königlichen Kindergarten, der eine noch solidere Ausbildung an der königlichen Schule zum Spitzen–Pyramidenbauer folgt, bis hin zu Gottes Auftrag, sein unterdrücktes und geschundenes Volk Israel aus der Sklaverei in die Freiheit zu führen – für Bohra & Bohris wird es jedenfalls nicht langweilig und sie lernen durch Moses Wirken auch immer mehr GOTT, als den gütigen, aber auch gerechten Vater für alle Menschen kennen. Für die Aufführung des Singspieles wird erbeten, dass jedes Kind einen oder mehrere „Lehmziegel“ (hergestellt aus einem Schuhkarton o.ä. und „gefüllt“ mit einer Süßigkeit) mitbringt, um aus den vielen „Ziegeln“ gemeinsam eine Pyramide bauen zu können. Wie immer sind wieder Jung und Alt zum Mitsingen und Mitspielen herzlich eingeladen!

Text: Stefan Eggers, Fotos: Eidner

Frisches Obst und Gemüse

Obst und Gemüse Harder

Hofverkauf donnerstags 9-12 Uhr

freitags 15.30 -18.30 Uhr Feierabendmarkt Poggensee

Hermannstr. 4, 23896 Ritzerau

Tel. & WhatsApp 0176 / 61179290

Gerne liefern wir auch (nach Absprache)

Verkauf auf den Wochenmärkten

freitags in Ratzeburg, samstags in Mölln, je 7-13 Uhr

Möllner Pflegeheime

Ihr freundliches Zuhause im Alter

Alten- und Pflegeheime Oliver Gahl

☎ 0 45 42 / 66 55 🖷 0 45 42 / 8 60 60

info@pflegeheime-gahl.de

www.pflegeheime-gahl.de

Telefon 04536 997 9644

DIAKONIE NORD·NORD·OST

Damit es dir gut geht.

Pflege rund um Berkenthin und Sandesneben

Wir pflegen, betreuen und beraten Sie – in Ihrem eigenen **Zuhause** oder in unserer **Tagespflege** in Berkenthin.

Diakonie-Sozialstation Berkenthin-Sandesneben

Am Amtsgraben 4 • 23898 Sandesneben • Telefon 04536 997 9644

Email: sozialstation.sandesneben@diakonie-nordnordost.de

Im Trauerfall

WIR BEGLEITEN SIE

Mit Erfahrung und innovativen Services

www.bestattungshaus-dunkel.de

04542 2789
Mühlenstraße 20-21
23879 Mölln

DUNKEL&SOHN
BESTATTUNGSHAUS

info@bestattungshaus-dunkel.de

04541 8949320
Große Wallstraße 9
23909 Ratzeburg

Gemütliche Zimmer mit oder ohne Frühstück im Bauernhaus, Kaffee/Tee und WLan gratis, Familiensuite buchbar, Kurzübernachtung möglich, kleiner Seminarraum vorhanden.

Mom's Bed & Breakfast

Petra Müller-Koop
Dorfstr.16, 23896 Panten
T: 0160 15 77 578
www.moms-bedandbreakfast.de
moms-bedandbreakfast@gmx.de

Sie suchen eine Übernachtungsmöglichkeit für Ihre Gäste?

Rufen Sie uns an!

LADESTELLE Stecknitz-Region bett+bike adfc

Anette's Flower Power

Kränze · Sträuße
Gestecke
Dekorationen

Inh. Anette Schröder
Vorkamp 14, 23879 Mölln
Telefon 0 45 42/24 70

Öffnungszeiten: Mo,Mi,Do, Fr 9-18 Uhr / Di, Sa 9-13 Uhr / So 10-12 Uhr

HARBOUR

Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen. Wir stellen Brillen selbst her und das als einzige Manufaktur in Schleswig Holstein. Besuchen Sie uns im Optikgeschäft und schauen Sie sich an, wie Ihre Brille entsteht.

Adresse: Kurzenlandskoppel 11, 23896 Nusse
E-Mail: info@harbour-brillen.de
Tel.: 040 38 65 33 19

Optikgeschäft, Showroom und Werksverkauf

Mo: 10 - 18 Uhr
Di,Mi,Fr: 8 - 16 Uhr
Do: 9 - 16:30 Uhr

N I C H T V E R G E S S E N

AB UND ZU MAL DIE AUGEN ZU CHECKEN

Wieder Sehen macht Freude!

Bauausführungen rund um Ihr Haus

Detlef Bluhm

Zimmereifachbetrieb

ihr-zimmermann@gmx.de, Tel. 04543 / 88 82 67

Friweh 25, 23898 Duvensee

Altbau- und Astbestsanierung
Zellulosedämmung
Dachsanierung
Neubau
Holzrahmenbau

Musik unterm Kirchendach
Förderkreis Kirchenmusik Nusse-Behlendorf e.V.

Kontakt zum Förderkreis Kirchenmusik
Heiner Boyn, Tel. 04543 / 7969 oder
foerderkreis.kirchenmusik@nusse-behlendorf.de
Bankverbindung: Kreissparkasse Ratzeburg,
IBAN DE52 2305 2750 0000 9293 01

„A Family Affair“ Jazzkonzert mit Ella & Kjell und Ingolf Burkhardt am 9. Mai 2025 in der Kirche Nusse um 19:30 Uhr

Das Duo "Ella & Kjell", bekannt für ihre ausverkauften Konzerte und ihre musikalische Qualität, wird an diesem Abend durch den renommierten Trompeter Ingolf Burkhardt bereichert, ein besonderes Jazzkonzert.
Ella Burkhardt, 2023 mit dem IB-SH-Jazz Award der Jazz Baltica ausgezeichnete Sängerin und Gitarristin, und Kjell Kitzing, Gitarrist, Sänger und Träger des JazzFörderPreises Schleswig-Holstein, bieten einen besonders nahbaren Sound, der zum Träumen und Innehalten einlädt. Beide Musiker haben sich in der norddeutschen Musikszene einen Namen gemacht.
Ingolf Burkhardt, Ellas Vater und renommierter Trompeter, ist vielen als Solist der NDR Bigband und durch seine Band "JAZUL" bekannt. Seit Jahrzehnten ist er eine feste Größe der europäischen Jazz- und Trompetenszene.
Das Repertoire des Abends umfasst Werke von Gershwin, Joni Mitchell, Johnny Cash und Bob Dylan. Freuen Sie sich auf einen entspannten Abend mit wunderbarer Musik in familiärer Atmosphäre.
Eintritt: 18 EUR. Vorverkauf bei Gärtnerei Stange in Nusse.

Text: Heiner Boyn, Foto: Künstler

Offenes Singen

Am Freitagabend, den 24.01.2025 fand in fröhlicher Runde das offene Singen in Sandesneben statt. Unter der Leitung der Kirchenmusikerin Victoria Dörksen gab es eine vielfältige Musikauswahl von „Freude schöner Götterfunken“, „Let it be“, „Mein kleiner grüner Kaktus“ über „Pippi Langstrumpf“, „Er gehört zu mir“ bis hin zu „Der Mond ist aufgegangen“. Wenn du auch einmal alles querbeet singen möchtest, dann komm zum **nächsten offenen Singen am Freitag, den 16.05.2025 um 18 Uhr im Gemeindesaal der St.-Marien-Kirche zu Siebenbäumen!**

Cantate! – Singet!

Unter diesem Motto laden alle Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg 2025 an (fast) allen Sonn- und kirchlichen Feiertagen zu musikalischen Gottesdiensten ein, in denen das Singen einen Schwerpunkt haben wird.
Klassische Musik, aber auch Gospel und Pop werden ihren besonderen Platz in diesen Gottesdiensten haben. Lernen Sie durch Ihren Besuch kleine Dorfkirchen, aber auch die großen Kirchen unseres Kirchenkreises kennen, genießen Sie die Musik und singen Sie kräftig mit.
Da es sich ausschließlich um Gottesdienste handelt wird natürlich kein Eintritt erhoben. Die Kirchengemeinden, die einen Großteil der Kosten tragen, freuen sich jedoch über großzügige Spenden zugunsten der Kirchenmusik.
Im Namen aller Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker des Kirchenkreises
Ulrike Gast (Kreiskantorin Propstei Lübeck) & Michael Buffo (Kreiskantor Propstei Lauenburg)

Infos unter:
www.kirche-ll.de/termine/cantate.html

Fotos: Müller-Koop

Hoffnung im Nahen Osten?
Ein Israeli und ein Palästinenser berichten

Im vergangenen Jahr haben die Kommunen, viele Menschen aus den Dörfern und Kirchengemeinde die Rabbis for Human Rights mit ihren großzügigen Spenden unterstützt. Nun kommt ein Mitglied der Rabbis mit einem palästinensischen Kollegen in die Nordkirche und auch nach Nusse. Am Montag, den 3. März um 19 Uhr wird es einen Diskussionsabend in der Nusser Kirche geben. Anton Goodman von der israelischen Friedensorganisation Rabbis for Human Rights und Omar Haramy von der palästinensichen Friedensorganisation Sabeel werden zu Gast sein und über die derzeitige Lage in Israel und Palästina berichten. Beide sind fest davon überzeugt, dass es nur eine Zukunft geben kann, in der beide Völker, Israelis und Palästinenser in Frieden miteinander leben und sie tun viel dafür, um dieser Hoffnung einen Schritt näher zu kommen.
Tobias Pfeifer, Referent für Christlich-Jüdischen Dialog und Mittleren Osten im Ökumenewerk der Nordkirche wird das Gespräch der beiden moderieren. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung wird organisiert vom Mariensprengel und vom Ökumenewerk der Nordkirche. Die Veranstaltung ist auf Englisch, eine Simultanübersetzung wird angeboten. Text und Foto: Tobias Pfeifer

Gemeindebrief

der
Ev. Luth. Kirchengemeinde
Nusse-Behlendorf

Ausgabe Nr.124
Februar & März 2014

*Liebe Leser*innen, für unseren Gemeindebrief suchen wir Austräger*innen für die Orte Ritzerau und Mannhagen.*

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Kirchenbüro T: 04543-7455 oder per mail: kirchenbuero@nusse-behlendorf.de

grafik: pixabay.com

Haben Sie für Ihre Kirche noch etwas übrig?

Freiwillige Kirchgeldspenden bleiben in unserer eigenen Kirchengemeinde und sind steuerlich absetzbar! Freiwilliges Kirchgeld unterstützt die wichtige Arbeit und das vielfältige Angebot in Nusse-Behlendorf, welches wir ohne Ihre Hilfe nicht aufrecht erhalten können! Sie allein entscheiden, wofür es verwendet wird: Wir sagen allen, die helfen wollen und geholfen haben, Dankeschön!

Spendenkonto

Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf, Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg,
BIC: NOLADE21RZB, IBAN: DE 20 2305 2750 0007 0015 92,
Bitte geben Sie den Verwendungszweck Ihrer Spende an (siehe rechts).

Freiwilliges Kirchgeld 01.01.2024 – 31.12.2024

Seniorenarbeit	100,00 €
Kinder- und Jugendarbeit	220,00 €
Krippenspiel	0,00 €
Posaunenchor	462,40 €
Kirchenmusik	184,20 €
Nusser Orgel	880,00 €
Bauunterhaltung	25,00 €
Friedhof	0,00 €
Gemeindebrief	130,00 €
Allgemeine Gemeindearbeit	1127,35 €
Gesamt	**3128,95 €**

Deutsches Rotes Kreuz

Mit dem praktischen Notrufknopf vom DRK schnell und unkompliziert Hilfe holen, wenn sie benötigt wird.

DRK Hausnotruf
- **rund um die Uhr**
- **365 Tage im Jahr**
- **ganz einfach per Knopfdruck**

Kostenübernahme in vielen Fällen durch Pflegekassen möglich

Mit Sicherheit nicht allein.

DRK Kreisverband Herzogtum Lauenburg e.V.
Tel. 045 41 86 44 44 hausnotruf@drk-kv-rz.de

Hinweis auf das Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung von Gemeindeglieder- und Amtshandlungsdaten in Gemeindebriefen und anderen örtlichen Publikationen

Im Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf in den kirchlichen Nachrichten des Gemeindebriefes werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Gemeindegruppen und Termine

alle Angaben ohne Gewähr,
für aktuelle Informationen kontaktieren Sie bitte die einzelnen Gruppen

Singekreis	Behlendorf	donnerstags	19:30 im Gemeindehaus
Flötengruppe	Behlendorf	Erwachsene, dienstags	18:00 im Gemeindehaus
Seniorenkreis	Kühsen	jeden 2. Dienstag im Monat	14:30 Gemeinschaftshaus
	Panten	jeden 2. Mittwoch im Monat	14:30 in Mannhagen
	Behlendorf		15:00 im Gemeindehaus
Frauenkreis	Nusse	jeden 1. Donnerstag im Monat	14:00 in der Pfarrscheune
Posaunenchor	Nusse	mittwochs	18:00 im Pastorat
Gospelchor	Nusse	dienstags	20:00 Pfarrscheune
Kinderkirche	Nusse	einmal im Monat, siehe Seite 11	10:00 in der Pfarrscheune

Fotos: Müller-Koop

Ein bisschen Statistik

Gottesdienst-Besucherzahlen
August bis Oktober 2024

Datum	Form	Ort	Besucher
10.11.2024	GD	Behlendorf	14
17.11.2024	GD	Nusse	21
17.11.2024	GD	Behlendorf	26
24.11.2024	GD	Nusse	87
24.11.2024	GD	Behlendorf	29
01.12.2024	GD	Nusse	146
15.12.2024	Dorf-GD	Duvensee	42
22.12.2024	GD	Nusse	33
24.12.2024	Familien-GD	Nusse	43
24.12.2024	Familien-GD	Behlendorf	150
24.12.2024	Christvesper	Behlendorf	115
24.12.2024	Christvesper	Nusse	346
24.12.2024	Christmette	Nusse	223
25.12.2024	Weihnachts-GD	Nusse	19
26.12.2024	Weihnachts-GD	Behlendorf	53
31.12.2024	GD	Nusse	44
05.01.2025	GD	Nusse	13
12.01.2025	GD	Behlendorf	17
19.01.2025	Dorf-GD	Kühsen	26
26.01.2025	GD	Nusse	24
02.02.2025	GD	Nusse	13

Taufen

keine

Trauungen

Es hat sich niemand getraut ;)

Bestattungen

Hohe Geburtstage

Aufgeführt werden: der 80. und der
85. Geburtstag, sowie ab dem 90. jeder weitere.

März 2025

April 2025

Mai 2025

Wer nicht wünscht, daß sein Name genannt wird,
möchte sich bitte im Kirchbüro melden.

Gottesdienste März bis Mai

Datum	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst / Andacht		
2. März 9. n. Epiphanias	Kirche Nusse	11:00 Uhr Schäfer	Gottesdienst	✓	✓
7. März Weltgebetstag	Pfarrscheune Nusse	19:00 Uhr WGT-Team	Weltgebetstagsg-GD mit anschl. Büffett		✓
9. März Invokavit	Kirche Behlendorf	11:00 Uhr Reich	Gottesdienst	✓	✓
16. März Reminiszere	DGH Sirksfelde	11:00 Uhr Schäfer	Dorfgottesdienst	✓	✓
23. März Okuli	Pfarrscheune Nusse	10:00 Uhr Kiso-Team	Kindergottesdienst		
	Kirche Nusse	11:00 Uhr Reich	Gottesdienst	✓	✓
30. April Lätare	Kirche Berkenthin	9:30 Uhr TEAM	Mariensprengel Gottes- dienst in Berkenthin		
6. April Judika	Pfarrscheune Nusse	10:00 Uhr Kiso-Team	Kindergottesdienst		
	Kirche Nusse	11:00 Uhr Schäfer	Vorstellungsgottesdienst der Konfis	✓	
13. April Palmsonntag	Kirche Behlendorf	11:00 Uhr N.N.	Gottesdienst	✓	✓
17. April Gründonnerstag	Kirche Nusse	19:00 Uhr N.N.	Tischabendmahl mit gemeinsamen Essen		
18: April Karfreitag	Kirche Nusse	15:00 Uhr N.N.	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu	✓	
20. April Ostersonntag	Kirche Nusse	6:00 Uhr N.N.	Osterfrühgottesdienst	✓	
	Kirche Behlendorf	11:00 Uhr N.N.	Ostergottesdienst	✓	
21. April Ostermontag	Friedhof Siebenbäumen	11:00 Uhr TEAM	Gottesdienst des Mariensprengels		
27. April Quasimodogeniti	Kirche Nusse	11:00 Uhr N.N.	Gottesdienst	✓	✓
4. Mai Miserikordias Domini	Pfarrscheune Nusse	10:00 Uhr Kiso-Team	Kindergottesdienst		
	Kirche Nusse	11:00 Uhr N.N.	Gottesdienst	✓	✓
10. Mai	Kirche Nusse	14:00 Uhr Schäfer	Konfirmation	✓	
11. Mai Jubilate	Kirche Nusse	10:00 Uhr Schäfer	Konfirmation	✓	
18. Mai Kantate	Kirche Nusse	10:00 Uhr Schäfer	Konfirmation	✓	
25. Mai Rogate	Kirche Behlendorf	11:00 Uhr Thiesen	Gottesdienst	✓	✓
29. Mai Himmelfahrt	See Behlendorf	11:00 Uhr TEAM	Tauffest am Behlendorfer See		
1. Juni Exaudi	Kirche Nusse	11:00 Uhr N.N.	Gottesdienst	✓	✓

= mit Abendmahl = herzliche Einladung zum Kirchkaffee nach dem Gottesdienst

Adressdaten:

Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf
Pastorat und Kirchenbüro
23896 Nusse, Kirchstr. 8

Büro T: 04543-7455
Jasmin Holst & Ulrike Nehls
Öffnungszeiten
Di 14.00 – 16.00 Uhr
Mi 10.00 – 12.00 Uhr

Mail: kirchenbuero@nusse-behlendorf.de
www.nusse-behlendorf.de
kirche_nussebehlendorf

Bankverbindung
Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg, KG Nu-Be
Kreissparkasse Hzgt. Lauenburg
IBAN: DE50 2305 2750 0086 0501 35

Kontakte
Pastorin Anke Schäfer (Mo. Ruhetag)
T: 0176-19790366
Mail: aschaefer@kirche-ll.de

Küster / Friedhofswart
V. Buck, T: 0160-96629873

Kirchenmusikerin
H. Arnold, T: 04544-477

Diakonin Svenja Leppin
T: 0176-19790620
Mail: sleppin@kirche-ll.de

Theologe Stefan Eggers
T: 0176-19790622
Mail: seggers@kirche-ll.de

Kinderkirche A-M. Ohff
T: 04542-854354

Mail GB-Redaktion
gemeindebrief@nusse-behlendorf.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nusse-Behlendorf

Impressum – Redaktionsausschuss der ev.-luth. Kichengemeinde Nusse-Behlendorf, V.i.S.d.P.: Kirchengemeinderat, Layout: U. Nehls und P. Müller-Koop, Druck: Druckhaus Engel, Bad Schwartau, Auflage: 2700 Exemplare,
Nächster Redaktionsschluss für Artikel und Leserbriefe: **01. Mai 2025**